

Maxi Kippenberger mit internationaler Topplatzierung

Maxi Kippenberger fechtet sich beim internationalen Turnier in einen Rausch



Beim internationalen Ranglistenturnier der A- Jugend in Osnabrück konnte Maxi Kippenberger durch eine fechterische Meisterleistung mit dem Degen überzeugen. Mit nur zwei Siegen in der Vorrunde erreichte Maxi die Zwischenrunde, in der er schon mit 3 Siegen aufwarten konnte und so die Runde der besten 64 Fechter erreichte. Mit Siegen über Marcel Struzyner aus Schwennigen und Marian Lukas Abraham aus Berlin erreichte Kippenberger die Runde der besten 32 Fechter. Dort war sein Gegner der an Nummer 1 gesetzte Heidenheimer Florian Maunz, den Kippenberger in einem ausgeglichen Gefecht mit 15:13 Treffern besiegen konnte. Im nächsten Gefecht um den Einzug ins Achtelfinale stand Maxi im Gefecht der Nummer 2 der aktuellen Deutschen A- Jugendrangliste Marcel Sieber aus Tauberbischofsheim gegenüber: In einem kampfbetonten Gefecht konnte Maxi sensationell mit 15:12 Treffern gegen den Favoriten von der Tauber auch diese Gefecht gewinnen.

Um den direkten Einzug ins Finale der besten 8 Fechter waren die Gegner Samuel Hanschke und Maxim Danilejko aus dem Leistungszentrum Heidenheim; diese beiden Gefechte konnte Maxi ebenfalls ausgeglichen gestalten, am Ende siegten die beiden Heidenheimer aber knapp mit 15:13 und 13:10 Treffern.

Am Ende des Turniers belegte Maxi Kippenberger mit dieser Leistung einen hervorragenden 12. Platz, was ihm 12 Punkte auf der Deutschen Rangliste einbrachte und somit aktuell auf Platz 23 der Deutschen Rangliste der A- Jugend geführt wird.

Landestrainer Peter Molter war mit der Platzierung seines Schützlings mehr als zufrieden: "Maxi hat mit dieser Platzierung und seinem engagierten Fechten gezeigt, dass er in der Deutschen Spitze in der A- Jugend mithalten kann."

aus SZ und Wochenspiegel im Februar

